

Bestanden? Aber wir haben doch gar nichts gelernt!

Beitrag von „SteffdA“ vom 21. Juli 2009 14:18

Schaut mal hier:

<http://www.faz.net/s/RubCF3AEB154...n~Scontent.html>

Den Link habe ich im deutschsprachigen Moodle-Forum gefunden und dachte er wäre auch hier interessant.

Grüße
Steffen

Beitrag von „Schubbidu“ vom 21. Juli 2009 15:50

Ein **sehr** guter Artikel, der mir aus dem Herzen spricht. Vielen Dank. Ich werde ihn gleich morgen im Kollegium verteilen...

Beitrag von „Mikael“ vom 21. Juli 2009 18:56

Ja, tatsächlich ein **sehr guter** Artikel der vieles auf den Punkt bringt. Ich zitiere nur einmal den Schluss:

Zitat

Es ist widersinnig, erst den Begriff der Bildung, den Unterricht und das Studium zu entleeren, sie danach mit Aufgaben anzufüllen, die in die Zuständigkeit der Sozialpolitik, des Managementtrainings oder der Familien fallen, um ihnen zuletzt bei Nichtbewältigung dieser Aufgaben Versagen vorzuwerfen. Wir überfordern und unterfordern die Schulen und Hochschulen zugleich.

Damit aufzuhören leuchtet aber nur ein, wenn man einen Begriff von der eigenen Leistungsfähigkeit des Bildungssystems hat und ihm als Funktion zubilligt, nicht die

reichere, die gerechtere, die moralischere oder die besser telefonierende Gesellschaft hervorzubringen, sondern nicht mehr und nicht weniger als wachere, wahrnehmungsfähigere, kenntnisreichere Bürger.

Unbedingt lesen!

Gruß !

Beitrag von „annasun“ vom 21. Juli 2009 20:38

Stimmt das denn mit den Hamburger Realschulen: Bei 50% richtig gibt's Note 2?

Gruß Anna